

Der Lärm macht krank

Thema: Widerstand gegen Lärm an A 49

Seit Jahren sind Menschen dem Lärm der Autobahnen und Bundesstraßen ausgesetzt. Maßnahmen und Investitionen für mehr Lärmschutz sind zu gering. Selbst kleine Maßnahmen wie zum Beispiel Tempolimits sind nur schwer durchzusetzen.

Politiker aller Parteien sagen den Menschen ihre Unterstützung zu, das Ergebnis ist mangelhaft. Bürgerinitiativen und Interessengemeinschaften stoßen an der Willkür der Behörden teilweise an ihre Grenzen. Ich frage mich, wer in unserem Land die Entscheidungen trifft, und für wen? Gesundheit ist das höchste Gut des Menschen. Die Verschlechterung der Gesundheit für die Menschen in den lärm-betroffenen Gebieten wird billigend in Kauf genommen.

Deshalb fordere ich alle politisch Verantwortlichen auf, werden Sie sich endlich Ihrer Fürsorgepflicht bewusst, gehen Sie auf die Menschen in den betroffenen Gebieten zu, suchen Sie gemeinsam mit ihnen nach Lösungen, damit auch für diese Menschen das Leben wieder lebenswerter wird.

Thomas Minkler,
Edermünde

Gesundheit ist das höchste Gut

Zu Lärm an Straßen

Seit Jahren sind Menschen dem Lärm der Autobahnen und Bundesstraßen ausgesetzt. Maßnahmen und Investitionen für mehr Lärmschutz sind zu gering. Selbst kleine Maßnahmen wie zum Beispiel Tempolimits sind nur schwer durchzusetzen. Politiker aller Parteien sagen den Menschen ihre Unterstützung zu, das Ergebnis ist mangelhaft. Bürgerinitiativen und Interessengemeinschaften stoßen an der Willkür der Behörden teilweise an ihre Grenzen.

Ich frage mich, wer in unserem Land die Entscheidungen trifft, und für wen? Gesundheit ist das höchste Gut des Menschen. Die Verschlechterung der Gesundheit für die Menschen in den lärm-betroffenen Gebieten wird billigend in Kauf genommen.

Deshalb fordere ich alle politisch Verantwortlichen auf, werden sie sich endlich ihrer Fürsorgepflicht bewusst, gehen sie auf die Menschen in den betroffenen Gebieten zu, suchen sie gemeinsam mit ihnen nach Lösungen. (...)

Thomas Minkler
Edermünde